

Verhaltensempfehlungen für den/die Bürger/in beim Antreffen von Hunden

Jeder Hund reagiert anders und kein Hund ist völlig ungefährlich. Ein Hund kann noch so lieb aussehen- Gehen Sie nicht (ohne den/die Halter/in zu fragen) zu dem Tier hin.

Aggressives Verhalten ist nicht auf bestimmte Rassen begrenzt.

1. Vermeiden Sie alles, was der Hund als Bedrohung auffassen könnte.

- * Schnelles Herantreten
- * Drohgebärden, lautes Ansprechen
- * Dem Hund starr in die Augen blicken
- * Nicht mit Gegenständen vor dem Hund hantieren

2. Kinder sollten niemals mit Hunden alleine gelassen werden.

Sie verfügen in der Regel nicht über die erforderlichen Körperkräfte und können sich schlechter gegen Angriffe verteidigen. Der Hund akzeptiert das Kind möglicherweise nicht als Ranghöheren.

3. Was kann man in einer bedrohlichen Situation tun?

- * Das Tier beobachten
- * Nicht weglaufen
- * Keine schnellen, ruckhaften Bewegungen machen
- * Als Fußgänger/in, Jogger/in, Radfahrer/in, Inliner/in notfalls stehen bleiben
- * Nicht starr in die Augen blicken.

Bei einem Angriff durch einen Hund sollte versucht werden, Hals und Gesicht mit den Armen oder einer Jacke zu schützen.

4. Viele Unfälle entstehen beim Trennen von sich raufenden Hunden.

Hierbei gilt es zu beachten:

- * Die Tiere grundsätzlich nicht trennen.
- * Erfahrene Hundebesitzer/innen trennen Hunde nur zu zweit und fassen niemals in die Nähe eines Kopfes
- * Den eigenen Hund nicht zum Schutz auf den Arm nehmen, da man sonst Gefahr läuft, selbst gebissen zu werden.

Einwilligungserklärung für die Erhebung und Verarbeitung von Daten nach der Datenschutzgrundverordnung

Zur Bearbeitung Ihres Anliegens erfolgt auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen die Erhebung und Verarbeitung aller notwendigen personenbezogenen Daten. Dabei handelt es sich insbesondere um Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie sonstige notwendige Angaben. Diese Daten werden auf dem Server der zuständigen Stelle gespeichert und können nur von berechtigten Personen eingesehen werden.

Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben.

Darüber hinaus ist für jede weitere Datenerhebung die Zustimmung des Nutzers erforderlich. Eine automatische Löschung erfolgt nach 180 Tagen, insofern entsprechende Daten nicht weiter benötigt werden. In Fällen mit einer gebührenpflichtigen Verarbeitung kann es vorkommen, dass zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider übermittelt werden.

Rechte der betroffenen Person: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft abzuändern oder gänzlich zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an uns übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Weiterhin können erhobene Daten bei Bedarf korrigiert, gelöscht oder deren Erhebung eingeschränkt werden.